

Überwachungsbericht

(gemäß Mindestinhalt nach Anlage 2 EfBV)

Bericht Nr.	801.0241/26
Überwachungsart und -anlass:	Datum der Vor-Ort-Überwachung (am bzw. von ... bis ...)
☐ Erstmalige Überprüfung:	
☒ 24. jährliche Überprüfung	16.01.2026
letzte vorherige Überprüfung am:	13.01.2025
☐ Nachbegutachtung:	
Überprüfungsdauer:	1 Tag

Überprüfung nach der Entsorgungsfachbetriebsverordnung (EfBV), ggf. kombiniert mit:

- ☐ Altfahrzeug-Verordnung (Prüfliste 4)
☐ Elektro- und Elektronikgeräte-Gesetz (Prüfliste 5)
☐

Weitere Zertifizierungen:

- ☐ DIN EN ISO 9001
☐ DIN EN ISO 14001
☐ EMAS gem. (EG) VO 1221/2009
☐ DIN EN ISO 50001
☐ OHSAS 18001
☐ Sonstiges:

Angaben zum (Entsorgungsfach-)Betrieb:

Name der Firma/Rechtsform: Schrott-Friedrich GmbH
 Anschrift Hauptsitz: Am Siegmarder Bahnhof 3
 09117 Chemnitz

Gewerbeanmeldung (Hauptsitz):

Datum der Anmeldung: 25.06.1996

Zuständige Behörde/Az.: Stadt Chemnitz

Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (Hauptsitz):

Zuständiges Registergericht: AG Chemnitz HR-Nummer: HRB 12942

Überwachungsvertrag: Nr. 801.0241/12 vom 30.01.2012

Zustimmung Überwachungsvertrag: Az. 43-8976.40/1/580 vom 16.03.2012

Anzahl der Standorte (Betriebsstätten): 1, davon zur Zertifizierung beantragt: 1

Angaben zu den mit der Überwachung des Betriebes beauftragten Sachverständigen:

	Begutachtungsleiterin	Co-Begutachter
Name	Dipl.-Ing. (FH) Mandy Staroszyk	
Anschrift	Albert-Schweitzer-Str. 22, 09648 Mittweida	
Telefon	03727-9990610	
E-Mail	info@ib-ulbricht.de	
SV-org.	Ingenieurbüro Ulbricht GmbH	
Begutachtet Betrieb seit:	2024	

Hinweis: Die Angaben in den Prüfdokumenten der IBU GmbH sind - soweit nicht anders gekennzeichnet - verantwortlich durch den Begutachtungsleiter auszufüllen oder vom Begutachtungsleiter zu überprüfen.

Angaben zur Technischen Überwachungsorganisation:

Ansprechpartner für die Zertifizierung des Betriebes: Dipl.-Ing. (FH) Mandy Staroszyk
Sachverständige TÜO

Angaben zum Überwachungsvorgang:

Anlass und Ablauf der Überwachung:

Am 10.10.2003 schloss das Unternehmen mit der technischen Überwachungsorganisation Ingenieurbüro Ulbricht GmbH einen Vertrag zur Überwachung und Zertifizierung von Entsorgungsfachbetrieben ab und wurde am 17.12.2003 erstmalig durch die Ingenieurbüro Ulbricht GmbH als Entsorgungsfachbetrieb zertifiziert.

Am 30.01.2012 wurde der Überwachungsvertrag um die zusätzlichen abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten Handeln und Makeln von Abfällen erweitert. Die Zertifizierung dieser Tätigkeiten wurde vorerst zurückgestellt.

Dieser Bericht enthält die Ergebnisse der 24. Überwachungsprüfung durch die Ingenieurbüro Ulbricht GmbH vom 16.01.2026.

Der Standort Hohenstein-Ernstthal wurde zum 30.04.2024 stillgelegt.

Seit der letzten erstmaligen oder jährlichen Überprüfung durchgeführte angekündigte und unangekündigte Vor-Ort-Termine:

Standort/ Betriebsstätte	Datum	Dauer (h)	Teilnehmer/Funktion

Weitere Überwachungsmaßnahmen (z. B. Dokumentenprüfung, Befragung von Mitarbeitern) und/oder durchgeführte andere Fremdkontrollen:

Zur Einsicht in Unterlagen wurden der TÜO u. a. folgende Unterlagen vorgelegt und von der Sachverständigen auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft:

- Betriebshandbuch mit zugehörigen Verfahrens- und Arbeitsanweisungen
- Genehmigungen nach BImSchG
- Betriebstagebuch
- Begleit-, Übernahme-, Liefer- und Wiegescheine
- Elektronisches Abfallnachweisverfahren
- Stellen-/Funktionsbeschreibungen
- Versicherungspolicen und -bestätigungen, Zahlungsbelege
- Berichte der beauftragten Personen
- Prüf- und Wartungsunterlagen
- Schulungsnachweise

Aufgetretene Fragen, Unstimmigkeiten bzw. Lücken in den Dokumenten konnten bei der Vorortprüfung geklärt werden.

Die Sachverständige der TÜO, Dipl.-Ing. (FH) Mandy Staroszyk, führte am 16.01.2026 das Zertifizierungsaudit in Chemnitz durch.

Gespräche mit Herrn Friedrich vermitteln einen umfassenden Einblick in die Infrastruktur und die Umsetzung der Forderungen der EfbV in der betrieblichen Praxis.

Anschließend erfolgte eine Begehung des Standortes.

Teilnehmer an der Überprüfung:

Name	Funktion
Mandy Staroszyk	Sachverständige IBU GmbH
René Friedrich	GF, VP Schrott Friedrich GmbH

Angaben zum Inhaber/zu den Inhabern:

	Inhaber 1	Inhaber 2	Inhaber 3
Name	René Friedrich		
Anschrift	Illings Weg 6 09224 Chemnitz		
Zuverlässig nach § 8 EfbV?	☒ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Fachkundig nach § 9 EfbV?	☒ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein

(Hinweis: Ggf. zur Prüfung zusätzlich interne Prüfliste 1 verwenden.)

Angaben zu beauftragten Dritten (Subunternehmer):

1. Beauftragte Entsorgungsfachbetriebe mit gültigem Überwachungszertifikat:

Firmenname/Firmenanschrift
-

2. Nicht als Entsorgungsfachbetrieb zertifizierte, beauftragte Dritte:

Firmenname/Firmenanschrift	Umfang Beauftragung	Anforderungen § 7 (3) EfbV erfüllt?
-		☐ Ja ☐ Nein
		☐ Ja ☐ Nein
		☐ Ja ☐ Nein

(Hinweis: Ggf. zur Prüfung zusätzlich interne Prüfliste 1 verwenden.)

Allgemeine Ausführungen des Begutachtungsleiters zum Betrieb, seinen Standorten und Anlagen:

Die Schrott-Friedrich GmbH existiert seit 1996. Sie ist aus der Schrott-Werner GmbH hervorgegangen.

Der Standort auf dem Gelände Am Siegmarder Bahnhof wird seit dem 01.02.1997 genutzt. Der Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit liegt im Ankauf, Bearbeiten und Verkauf von Schrott und Metallen. Weitere Geschäftsfelder sind Containerdienst sowie Recyclingdienstleistungen.

Der Betrieb des Schrottplatzes Chemnitz wurde nach § 67 Abs. 2 BImSchG als Altanlage beim Umweltamt der Stadt Chemnitz angezeigt.

Der Betrieb des Standortes Hohenstein-Ernstthal OT Wüstenbrand wurde nach § 67 Abs. 2 BImSchG als Altanlage beim Landratsamt Chemnitzer Land angezeigt und zum 30.04.2024 stillgelegt. Die Abnahme zur Stilllegung erfolgte am 09.07.2024 mit Ortsbesichtigung durch das LRA Zwickau.

Das zu bearbeitende Material wird angeliefert oder mit den betriebseigenen Fahrzeugen abgeholt. Der innerbetriebliche Transport wird über Flurfördergeräte und Radlader bzw. Bagger realisiert.

Das Bearbeiten und Sortieren des Materials erfolgt überwiegend manuell mit Unterstützung mechanischer und hydraulischer Geräte.

Der Abtransport der Abfälle erfolgt größtenteils durch eigene Fahrzeuge zu den entsprechenden Verwertungsunternehmen.

Der Sitz des Unternehmens befindet sich in 09117 Chemnitz, Am Siegmarder Bahnhof 3.

Geschäftsführer der Schrott Friedrich GmbH ist Herr René Friedrich.

Als verantwortliche Person nach § 4 EfbV fungiert für alle Standorte ebenfalls Herr Friedrich.

Das Unternehmen hat mehrere interne und externe Beauftragte für Sonderfunktionen bestellt.

Am Standort Chemnitz sind derzeit 16 Mitarbeiter, davon 9 als Kraftfahrer, beschäftigt.

Das Unternehmen verfügt am Standort **Chemnitz** über folgende gerätetechnische Ausstattung:

- einen Betriebshof einschließlich LKW-Stellflächen, Waage, Werkstatt
- Verwaltungsgebäude einschließlich Büros sowie Sozial- und Sanitäreinrichtungen
- eine Anlage zur Lagerung und Behandlung von Abfällen, Schrottplatz mit Schrottscherre, Schneidbrenner, Kabelschneid- und Kabelschälmaschine, Lagerplatz für wassergef. Stoffe, Buntmetallhalle, Handwerkzeuge zur Metallbearbeitung, Bobcat
- 3 Umschlagbagger
- 12 LKW davon 2 Sattelzugmaschinen, 3 Abroller, 5 Absetzer, 1 Multicar, 1 Transporter Ford
- ca. 1.000 Container 2 - 10 m³ Absetzer, 15 - 40 m³ Abroller, 2 Sattelaufleger 40 und 60 m³, 5 Anhänger
- Waagen, 50 t und 1,5 t.

Seit der letzten Überwachungsprüfung wurden keine Änderungen bezüglich Abfallarten und abfallwirtschaftlicher Tätigkeiten vorgenommen.

Allgemeine Ausführungen des Begutachtungsleiters zum Überwachungsergebnis:

Die Anforderungen an die Betriebsorganisation nach § 3 EfbV werden weiterhin erfüllt.

Die Aufbauorganisation ist in einem Organigramm dargestellt, die Ablauforganisation wird hinsichtlich der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten durch Arbeitsanweisungen, Verfahrensanweisungen und sonstige Dokumente beschrieben. Die genannten Dokumente sind in einem Betriebshandbuch, einer Betriebsordnung bzw. an den festgelegten Orten vorhanden.

Die Anforderungen an die personelle, gerätetechnische und sonstige Ausstattung nach **§ 4 EfbV** sind weiterhin erfüllt.

Die Personaleinsatzplanung erfolgt durch die Disposition. In einem wöchentlichen schriftlichen, elektronischen Einsatzplan werden auch übliche Ausfälle einzelner Personen durch Urlaub, Krankheit und Fortbildungsmaßnahmen berücksichtigt.

Das Betriebstagebuch erfüllt die Anforderungen nach **§ 5 EfbV**.

Das Betriebstagebuch wird getrennt für beide Standorte geführt, ist klar gegliedert und enthält alle erforderlichen Angaben.

Es besteht im Wesentlichen aus folgenden Dokumenten:

- Formular Betriebstagebuch
- Stellschein (Fahrer)
- Wiegeschein
- PC-Programm SAGE
- Tages-, Monats-, Jahresbilanzen/Register
- Buchhaltung/Rechnungswesen
- Besondere Vorkommnisse (Störungsbuch)
- Containerbuch (Prüfung der Container)
- Buntmetallerfassung
- Kassenbuch
- Entsorgungsnachweise
- elektronische Nachweisführung mit ZEDAL.

Die Umsetzung des abfallrechtlichen Nachweisverfahrens wurde stichprobenhaft geprüft.

Die Registerführung aller Ein- und Ausgänge auf den Lagerplätzen erfolgt mit der Software SAGE elektronisch. Diese ermöglicht eine Auswertung als Lagerbestandsliste je AVV-Nummer bzw. als Artikel- auskunft je Anlieferung.

Die Kontrolle des Betriebstagebuches erfolgt durch die verantwortliche Person und wird mittels Unterschrift auf dem Formblatt dokumentiert.

Die Anforderungen an den Versicherungsschutz nach **§ 6 EfbV** sind weiterhin erfüllt.

Das Unternehmen hat eine Betriebshaftpflicht-, Umwelthaftpflicht-, Umweltschadens-, Kfz-Haftpflicht- sowie Frachtführerhaftungsversicherung abgeschlossen. Die aktuellen Versicherungsbestätigungen wurden eingesehen.

Die Anforderungen an die Durchführung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten nach **§ 7 EfbV** sind weiterhin erfüllt.

Alle für den Betrieb der Anlagen erforderlichen Genehmigungen liegen vor. Eine stichpunktartige Kontrolle der Nebenbestimmungen ergab, dass diese eingehalten werden.

Am 25.10.2023 erfolgte letztmalig eine Überprüfung durch die Stadt Chemnitz bezüglich Immissionsschutz, Abfall und Wasser. Laut Protokoll vom 10.11.2023 wurden dabei keine Mängel festgestellt. Die festgestellten Veranlassungen werden beachtet. Am 04.07.2024 erfolgte eine Überprüfung durch die Stadt Chemnitz bzgl. Anhörung vor Erlass einer nachträglichen Anordnung nach § 17 Abs. 1 BImSchG. Die Nachträgliche Anordnung zur Umsetzung der TA Luft vom 07.08.2024, zur Befestigung der Flächen wurde durch die Stadt erlassen und war baulich bis dato umgesetzt. Weitere Mängel wurden nicht festgestellt.

Notfall-, Brandschutz- und Alarmpläne sind im Betriebshandbuch enthalten und hängen aus.

Die Beauftragten sind weiterhin benannt und kommen ihren Pflichten nach.

Die Prüfung prüfpflichtiger Anlagen und Geräte erfolgt regelmäßig.

Eine Unterbeauftragung von Unternehmen erfolgt derzeit nicht.

Die Anforderungen an die Zuverlässigkeit des Inhabers und der für die Leitung und Beaufsichtigung des Betriebes verantwortliche Person nach **§ 8 EfbV** ist weiterhin erfüllt.

Deren Zuverlässigkeit wurde durch Einsicht in das Führungszeugnis sowie die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister überprüft.

Darüber hinaus legte Herr Friedrich eine Zuverlässigkeitserklärung im Sinne des § 8 EfbV vor.

Außerdem liegt eine aktuelle Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für die GmbH vor.

Die Anforderungen an die Fachkunde des Inhabers und der für die Leitung und Beaufsichtigung des Betriebes verantwortliche Person gemäß **§ 9 EfbV** ist weiterhin erfüllt.

Die persönlichen Voraussetzungen erfüllt Herr Friedrich durch Nachweis einer abgeschlossenen Ausbildung als Bürokaufmann und eine mehr als 2-jährige Tätigkeit in leitender Position im Unternehmen.

Herr Friedrich nimmt regelmäßig an einem anerkannten Fortbildungslehrgang nach § 9 EfbV teil.

Die Anforderungen an die Zuverlässigkeit und Sachkunde des sonstigen Personals nach **§ 10 EfbV** sind weiterhin erfüllt.

Neue Mitarbeiter werden auf Basis eines Einarbeitungsplanes eingearbeitet.

Den Fortbildungsbedarf ermittelt der Betriebsinhaber.

Unterweisungen hinsichtlich Arbeitssicherheit, Unfallverhütungsvorschriften und weiterer Sachgebiete, wie z. B. Erste Hilfe, abfallrechtliche Nachweisführung usw., werden weiter ausreichend dokumentiert.

Die Fahrerschulungen nach BKrFQG erfolgen regelmäßig.

Außerdem erfolgen regelmäßig Führerscheinkontrollen.

Zusammenfassende Darstellung wesentlicher Ergebnisse gemäß der internen Prüflisten Teile 1 bis 3 und des Auditabweichungsberichtes (bitte Zutreffendes ankreuzen):

- ☒ Die Organisation des Unternehmens ist im Sinne des § 3 EfbV ausgestaltet.
- ☒ Die Anforderungen des § 4 EfbV an die personelle, gerätetechnische und sonstige Ausstattung werden erfüllt.
- ☒ Das Betriebstagebuch liegt für jeden Standort vor und wird im Sinne des § 5 EfbV für die zur Zertifizierung beantragten abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten ordnungsgemäß geführt und kontrolliert.
- ☒ Ein ausreichender Versicherungsschutz mit ausreichenden Versicherungssummen im Sinne des § 6 EfbV ist für die zur Zertifizierung beantragten abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten gegeben.
- ☒ Der Abgleich aller zur Zertifizierung beantragten abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten mit der betrieblichen Genehmigungslage im Sinne des § 7 (1) EfbV ist erfolgt. Im Falle einer erfolgten Beauftragung/Beschäftigung von Dritten erfüllt das Unternehmen die Voraussetzungen gemäß § 7 (2) bzw. § 7 (3) EfbV.
- ☒ Die Zuverlässigkeit, Fach- und Sachkunde gemäß §§ 8, 9, 10 EfbV ist für alle betreffenden Personen nachgewiesen.

Sämtliche bei der Überprüfung festgestellten Abweichungen vom Regelwerk der EfbV wurden als C-Abweichung gekennzeichnet und sind im Auditabweichungsbericht niedergeschrieben.

- ☒ Bei der Überprüfung wurden keine Abweichungen festgestellt.
- ☐ Der Betrieb hat alle festgestellten Abweichungen behoben.
- ☐ Es ist eine Nachbegutachtung erforderlich, weil:

Empfehlungen zur Verbesserung:

Durch den Betriebsarzt sollten Begehungen zur Ermittlung der Vorsorge durchgeführt werden.

Überwachungsergebnis:

Alle Vorgaben der EfbV werden vom Betrieb erfüllt. Vorhandene Benehmensbescheide wurden bei der Überprüfung berücksichtigt. Eine Begehung des zu zertifizierenden Betriebes einschließlich der nachfolgend benannten Standorte wurde von mir im Hinblick auf die Einhaltung der Anforderungen der Entsorgungsfachbetriebsverordnung durchgeführt.

Hiermit komme ich zu der abschließenden Empfehlung als Gesamtergebnis:

- ☒ Das Überwachungszertifikat und -zeichen als Entsorgungsfachbetrieb wird im beantragten Umfang erteilt.
- ☐ Das Überwachungszertifikat und -zeichen als Entsorgungsfachbetrieb wird nicht erteilt.

Mittweida, 19.01.2026



Dipl.-Ing. (FH) Mandy Staroszyk
Begutachtungsleiterin



Dipl.-Ing. Steffen Ulbricht
Geschäftsführer TÜO

Laufende Nummer Standort (Betriebsstätte)	1
Falls erforderlich: zusätzliche laufende Nummer der technischen Anlage am Standort (bspw. 1.1, 1.2 etc.)	1.1
Name und Anschrift des Standortes:	Schrott-Friedrich GmbH Am Siegmarer Bahnhof 3 09117 Chemnitz
Ansprechpartner für Standort/Anlage: Name: Telefonnummer: E-Mail-Adresse:	René Friedrich 0371 853084 rene@schrott-friedrich.de
Zweck des Standortes/der Anlage:	Containerdienst, Transporte
Anzahl der Beschäftigten am Standort/der Anlage:	16/9
Behördliche Nummern: Beförderer-Nr.: Entsorger-Nr.: Erzeuger-Nr.: Händler-Nr.: Makler-Nr.: Freistellungs-Nr.: Sonstige Kenn-Nr.:	SC 6110284 FRSC00000071
Zuständige Überwachungsbehörde(n):	Stadt Chemnitz
Wesentliche Änderungen am Standort/den Anlagen seit der letzten Überprüfung	☒ Keine ☐ Folgende wesentliche(n) Änderung(en):
Art, Menge und Herkunft der bewirtschafteten Abfälle der Betriebsstätte:	Abfälle privater, kommunaler und gewerblicher Herkunft vorwiegend aus den Bereichen Bau und Abbruch und metallische Abfälle

Zur Zertifizierung beantragte Tätigkeiten:	B*	Anmerkungen des Sachverständigen
☒ Sammeln ☒ nur deutschlandweit ☐ weltweit Art des Sammelns: Containerdienst	A	ca. 1.000 Container versch. Größen, 2 - 10 m³ Absetzer, 15 - 40 m³ Abroller, 2 Sattelaufleger 40 und 60 m³, 5 Anhänger,
☒ Befördern ☒ nur deutschlandweit ☐ weltweit Anzahl der Fahrzeuge: 12	A	12 LKW davon 2 Sattelzugmaschinen, 4 Abroller, 5 Absetzer, 1 Multicar, 1 Transporter Ford
Beschränkungen der Tätigkeiten	B*	Anmerkungen des Sachverständigen
☒ Keine Beschränkung (= alle Abfallarten der AVV) für die abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten: Sammeln und Befördern	A	
Beschränkungen der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten auf: ☐ Abfallarten gemäß der Anlage zum Zertifikat ☐ alle <u>nicht</u> gefährlichen Abfälle ☐ alle gefährlichen Abfälle		
Legende/Hinweise: B*: Bewertungsschema (gilt für den Überwachungsbericht und andere Prüflistenteile) A = Anforderungen der EfbV gut umgesetzt C = Anforderungen der EfbV nicht ausreichend umgesetzt E = Empfehlung an den Betrieb zur Verbesserung		
Hinweise zu den abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten (vgl. Anlage 3 EfbV): → Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage (Abfallartenliste) auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind. → Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/ oder des Beseitigens anzukreuzen. → Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/ oder des Beseitigens anzukreuzen.		

Laufende Nummer Standort (Betriebsstätte)	1
Falls erforderlich: Zusätzliche laufende Nummer der technischen Anlage am Standort (bspw. 1.1, 1.2 etc.)	1.2
Name und Anschrift des Standortes:	Schrott Friedrich GmbH Am Siegmarer Bahnhof 3 09117 Chemnitz
Ansprechpartner für Standort/Anlage: Name: Telefonnummer: E-Mail-Adresse:	Schrottplatz und Lager für Abfälle 0371 853084 rene@schrott-friedrich.de
Zweck des Standortes/der Anlage:	Lagern und Behandeln von Abfällen
Anzahl der Beschäftigten am Standort/der Anlage:	16/3
Behördliche Nummern: Beförderer-Nr.: Entsorger-Nr.: Erzeuger-Nr.: Händler-Nr.: Makler-Nr.: Freistellungs-Nr.: Sonstige Kenn-Nr.:	SC 6130030 SC 6120582
Zuständige Überwachungsbehörde(n):	Stadt Chemnitz
Wesentliche Änderungen am Standort/den Anlagen seit der letzten Überprüfung	☒ Keine ☐ Folgende wesentliche(n) Änderung(en):
Art, Menge und Herkunft der bewirtschafteten Abfälle der Betriebsstätte:	Abfälle privater, kommunaler und gewerblicher Herkunft vorwiegend aus den Bereichen Bau und Abbruch und metallische Abfälle Lagerkapazität gef. Abfälle < 30 t, n.gef. Abfälle 1.562 t

Zur Zertifizierung beantragte Tätigkeiten:	B*	Anmerkungen des Sachverständigen
☒ Lagern ☒ zwecks Verwertung ☒ zwecks Beseitigung Art des Lagers: Freilagerplatz und Buntmetallhalle	A	Freilagerung von Bau- und Abbruchabfällen und metall. Abfällen Lagerung in offenen und geschlossenen Containern Buntmetallhalle Lagerplatz für wassergef. Stoffe (Eisenspäne)
☒ Behandeln ☒ zwecks Verwertung ☒ zwecks Beseitigung Art der Behandlungsanlage: Schrottschere, etc.	A	Schrottschere, Schneidbrenner, Kabelschneid- und Kabelschälmaschine, Handwerkzeuge zur Metallbearbeitung
☒ Verwerten ☒ vorbereitend ☐ abschließend ☐ Vorbereitung zur Wiederverwendung ☐ Recycling ☐ sonstige Verwertung Art der Verwertungsanlage:	A	
☒ Beseitigen ☒ vorbereitend ☐ abschließend Art der Beseitigungsanlage:	A	
Beschränkungen der Tätigkeiten	B*	Anmerkungen des Sachverständigen
☐ Keine Beschränkung (= alle Abfallarten der AVV) für die abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten:		
Beschränkungen der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten auf: ☒ Abfallarten gemäß der Anlage zum Zertifikat ☐ alle <u>nicht</u> gefährlichen Abfälle ☐ alle gefährlichen Abfälle	A	
Legende/Hinweise: B*: Bewertungsschema (gilt für den Überwachungsbericht und andere Prüflistenteile) A = Anforderungen der EfbV gut umgesetzt C = Anforderungen der EfbV nicht ausreichend umgesetzt E = Empfehlung an den Betrieb zur Verbesserung		

Hinweise zu den abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten (vgl. Anlage 3 EfbV):

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage (Abfallartenliste) auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/ oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/ oder des Beseitigens anzukreuzen.

Angaben zu den für diesen Standort für die Leitung und Beaufsichtigung des Betriebes verantwortlichen Personen i.S.d. § 4 EfbV (VP, bitte ggf. auch Inhaber mit aufführen):

	VP 1	VP 2
Name	René Friedrich	
Anschrift	Illings Weg 6 09224 Chemnitz	
Zuverlässig nach § 8 EfbV?	☒ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Fachkundig nach § 9 EfbV?	☒ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein

(Hinweis: Zur Prüfung zusätzlich interne Prüfliste 2 verwenden.)

Angaben zum sonstigen Personal für diesen Standort:

Das sonstige Personal wurde durch den Betriebsinhaber ausgewählt? Falls nein, durch wen?	☒ Ja ☐ Nein
Das sonstige Personal ist zuverlässig nach § 10 EfbV?	☒ Ja ☐ Nein
Das sonstige Personal ist sachkundig nach § 10 EfbV?	☒ Ja ☐ Nein
Einarbeitungsplan i.S.d. § 10 EfbV vorhanden?	☒ Ja ☐ Nein

(Hinweis: Zur Prüfung zusätzlich interne Prüflisten 1 und 2 verwenden.)

Angaben zu den Betriebsbeauftragten:

	Betriebsbeauftragter für: Arbeitssicherheit	Betriebsbeauftragter für: Sicherheit	Betriebsbeauftragter für: Betriebsarzt
Name	Alexandra Günther-Köhler	Herr Köhler	Dekra Automobil GmbH Frau Jovanovic
Anschrift	Bahnhofstr. 14 09244 Lichtenau		Neefestraße 131 09119 Chemnitz
Fachkundenachweis	21.08.2018	30.04.2024	
Bestellt seit	15.12.2012	22.01.2018	01.03.2018
Anzeige Bestellung bei Behörde			

(Hinweis: Ggf. zur Prüfung zusätzlich interne Prüfliste 1 verwenden und bei Bedarf weiteres Blatt als Anlage anfügen.)

	Betriebsbeauftragter für: Ersthelfer	Betriebsbeauftragter für:	Betriebsbeauftragter für:
Name	Heike Weikert Yvonne Otto		
Anschrift			
Fachkundenachweis	14.08.2025		
Bestellt seit	2022		
Anzeige Bestellung bei Behörde			

(Hinweis: Ggf. zur Prüfung zusätzlich interne Prüfliste 1 verwenden und bei Bedarf weiteres Blatt als Anlage anfügen.)

Angaben zur Betriebsorganisation, zur personellen, gerätetechnischen und sonstigen Ausstattung für diesen Standort:

Alle erforderlichen Arbeitsanweisungen, Funktionsbeschreibungen und Organisationspläne i.S.d. § 3 EfbV sind vorhanden?	☒ Ja	☐ Nein
Ausreichende Ausstattung mit verantwortlichen Personen i.S.d. § 4 EfbV?	☒ Ja	☐ Nein
Ausreichende Ausstattung mit sonstigem Personal i.S.d. § 4 EfbV?	☒ Ja	☐ Nein
Einsatzpläne vorhanden?	☒ Ja	☐ Nein
Erforderliche gerätetechnische Ausstattung und Betriebsmittel i.S.d. § 4 EfbV vorhanden?	☒ Ja	☐ Nein

(Hinweis: Zur Prüfung zusätzlich interne Prüfliste 1 verwenden.)

Angaben zum Betriebstagebuch für diesen Standort:

Enthält das Betriebstagebuch alle erforderlichen Angaben i.S.d. § 5 EfbV?	☒ Ja	☐ Nein
Wird es ordnungsgemäß geführt und aufbewahrt i.S.d. § 5 EfbV?	☒ Ja	☐ Nein
Wird es ordnungsgemäß durch den Betriebsinhaber oder die verantwortlichen Personen i.S.d. § 5 EfbV kontrolliert?	☒ Ja	☐ Nein

(Hinweis: Zur Prüfung zusätzlich interne Prüfliste 1 verwenden.)

Angaben zum Versicherungsschutz für diesen Standort:

Ausreichender Versicherungsschutz i.S.d. § 6 EfbV nachgewiesen?	☒ Ja	☐ Nein
Ausreichende Versicherungssummen nachgewiesen?	☒ Ja	☐ Nein

(Hinweis: Zur Prüfung zusätzlich interne Prüfliste 1 verwenden.)

Angaben zur betrieblichen Tätigkeit des Standortes:

Werden alle öffentlich-rechtlichen Vorschriften für den ordnungsgemäßen Betrieb i.S.d. § 7 EfbV eingehalten?	☒ Ja	☐ Nein
Liegen alle notwendigen behördlichen Genehmigungen, Zulassungen und Erlaubnisse für den Standort vor?	☒ Ja	☐ Nein
Werden alle behördlichen Auflagen und Anordnungen eingehalten?	☒ Ja	☐ Nein
Sind der betriebliche Arbeitsschutz und alle erforderlichen Maßnahmen zur technischen Sicherheit ordnungsgemäß organisiert und umgesetzt?	☒ Ja	☐ Nein
Sind die Anforderungen an die Fachkraft für Arbeitssicherheit und Sicherheitsbeauftragte erfüllt?	☒ Ja	☐ Nein
Sind die Anforderungen an den Betriebsarzt und die Ersthelfer erfüllt?	☒ Ja	☐ Nein
Sind alle erforderlichen Notfall-, Brandschutz und Alarmierungspläne vorhanden und vom Personal einsehbar?	☒ Ja	☐ Nein

(Hinweis: Zur Prüfung zusätzlich interne Prüfliste 1 verwenden.)



Mittweida, 19.01.2026

Unterschrift Sachverständige